

**PROGRAMM****39. Münchner Herbsttagung der Arbeitsgemeinschaft für Methodik und  
Dokumentation in der Forensischen Psychiatrie (AGFP)****10.10.2024 – 11.10.2024****Donnerstag, 10.10.2024**

---

<b>09:00 – 09:15 Uhr</b>	<b>Begrüßung</b>
Schiltz	Einführung in die Tagung
<b>09:15 – 10:30 Uhr</b>	<b>1. Sitzung: „Risikomanagement und Resozialisierung“ (Vorsitz: Schiltz)</b>
Endres	Arbeit im Strafvollzug: Ihre latenten Funktionen und ihr Beitrag zur Resozialisierung
Dietl	Behandlungsgrade psychotherapeutischer Fachambulanzen: Eine Analyse der Über- und Unterbehandlung von Sexualstraftätern basierend auf standardisierter Risikoeinschätzung
Daniel	Die Anwendung des Fünf-Kategorienmodells auf die Sexualstraftäterpopulation der Fachambulanz München
Hecht	Aus der Praxis der Forensischen Nachsorge: Die Entfristung bei der Führungsaufsicht (§ 68c StGB) - Notwendig oder Übel?
<b>10:30 – 11:00 Uhr</b>	<b>Kaffeepause</b>
<b>11:00 – 12:00 Uhr</b>	<b>Keynote Prof. Pöpl (Vorsitz Endres)</b>
Pöpl	Neurobiologische Grundlagen von Psychopathie
<b>12:00 – 13:00 Uhr</b>	<b>Mittagspause</b>
<b>13:00 – 14:00 Uhr</b>	<b>2. Sitzung: „STARTen – Auf alten und neuen Wegen“ (Vorsitz: Hecht)</b>
Keck	Zehn Jahre „START“: Beitrag zur professionellen Pflegepraxis im Maßregelvollzug
Herwig	Systematische Beurteilung von Risiko und Behandelbarkeit durch Bezugspflegepersonen im Rahmen gerichtlicher Stellungnahmen nach § 67e StGB
Zimmer	Der START als Prognoseinstrument in der Gemeinde – ein Projekt der Vitos forensischen Klinik Gießen mit dem SpDi Gießen

<b>14:00 – 15:00 Uhr</b>	<b>Keynote Prof. Brettel (Vorsitz: Wertz)</b>
Prof. Brettel	Alternative Fakten im Strafprozess? Zur Relevanz fachlicher Perspektiven
<b>15:00 – 15:30 Uhr</b>	<b>Kaffeepause</b>
<b>15:30 – 16:30 Uhr</b>	<b>3. Sitzung: „Ethik in der Forensik, aus rechtlicher, therapeutischer / pflegerischer Sicht“ (Vorsitz Eusterschulte)</b>
Rohner	Ethik in der Forensik; Klinische Entscheidungsfindung; Beitrag einer juristischen Perspektive
Keck	Ethische Dimensionen klinischer Entscheidungsfindung: Auf dem Weg zu mehr Versorgungsqualität?
Klapp	Ethische Dimensionen klinischer Entscheidungsfindung: Beitrag einer pflegerischen Perspektive
<b>16:30 – 18:00 Uhr</b>	<b>4. Sitzung: „Forensische Patienten mit fremdkulturellem Hintergrund“ (Vorsitz Stübner)</b>
Eusterschulte	Risikobeurteilung bei Patienten mit fremdkulturellem Hintergrund
Erlacher	Terra incognita - Ethnopsychopharmakologie
Torster/Vogelmeier	Neue Lösungsansätze – Verbindung von therapeutischer Behandlung und Spracherwerb bei PatientInnen mit Migrationshintergrund
Henderson	Das Migrationsrecht und seine Auswirkungen auf die Strafvollstreckung: Wenn das Aufenthaltsrecht die Strafvollstreckung konterkariert
Traub	Patienten anderer Nationalität - Was treibt deren Neuordnungen in den § 63 StGB in die Höhe?
<b>ab 19.00 Uhr</b>	<b>Geselliger Abend im Paulaner Bräuhaus</b>

**Freitag, 11.10.2024**

<b>09:00 – 10:00 Uhr</b>	<b>5. Sitzung: „Ethik“ (Vorsitz Traub)</b>
Kassar	Überlasteter Maßregelvollzug: Kann die Patientenversorgung in Krisenzeiten sichergestellt werden und wie ethisch ist das?
Namislow-Hackenbruch	Berufliche Belastung, Stationsklima und ethische Grundsätze – eine Pilotstudie im Maßregelvollzug nach § 64 StGB
Riemat	Was ist richtig, was ist falsch- ethische Fragestellungen in der forensischen Psychiatrie

Kobbe „...dass der Gutachter nur ein Ubu sein kann“. Zur gutachterlichen Aktualität der forensischen Philosophie Foucaults.

---

**10:00 – 10:45 Uhr****6. Sitzung: „Frauen“ (Kassar)**

Querengässer

Werden Frauen wirklich schneller aus der forensischen Psychiatrie entlassen? – Analyse einer Entlasskohorte von weiblichen und männlichen Untergebrachten gemäß § 63 Strafgesetzbuch

Wiesmayr

Wer sein Ziel kennt, findet den Weg: Ist die Borderline-Persönlichkeitsstörung im Frauenmaßregelvollzug behandelbar?

---

**10:45 – 11:15 Uhr****Kaffeepause**

---

**11:15 – 12:30 Uhr****Keynote Prof. Banse (Vorsitz Wertz)**

Banse

Zur Diagnostik pädo-hebephilen Interesses mit dem Expliziten und Impliziten Sexuellen Interessenprofil (EISIP): Theorie, Validität und Nutzung im klinisch-forensischen Kontext

---

**12:30 – 13:00 Uhr****7. Sitzung: „Pädosexualität“ (Vorsitz Banse)**

Jordan

Ähnliche Alterspräferenz, aber unterschiedliche Aufmerksamkeitskontrolle bei im Maßregelvollzug untergebrachten Personen mit Sexualstraftaten gegenüber Kindern und bei nicht untergebrachten Personen mit selbst-berichtetem sexuellen Interesse an Kindern

Casademont

Jugendliche mit sexuellem Interesse an Kindern: Diagnostische und therapeutische Herausforderungen

---

**13:00 – 14:00 Uhr****Mittagspause**

---

**14:00 – 14:45 Uhr****Keynote Prof. Fritz (Vorsitz Querengässer)**

Fritz

Einflussfaktoren auf die prolongierte Abstinenz von suchtkranken Straftätern im Maßregelvollzug

---

**14:45 – 15:45 Uhr****Keynote Prof. Stemmler (Vorsitz Yundina)**

Stemmler

Der Entwicklungsverlauf von opioidabhängigen Strafgefangenen nach ihrer Entlassung in Abhängigkeit der Suchtbehandlung

---

**15:45 – 16:15 Uhr****Kaffeepause**

---

**16:15 – 17:15 Uhr****8. Sitzung: „Diverses I“ (Vorsitz Schiltz)**

Stübner

Die "Hangkriterien" der Neufassung von Paragraph 64 StGB - Implikationen auf das Therapieergebnis?

Popovic

Münchner Prognoseprojekt 2.0 - Translationales Machine Learning zur Rezidivprädiktion

Yundina Die Wahrheitsfindung vor Gericht: Die Anwendung  
aussagepsychologischer Methodik durch Staatsanwälte und Richter

**17:15 – 18:00 Uhr** **9. Sitzung: „Diverses II“ (Vorsitz Popovic)**

Hiersemenzel Schweizer Massnahmevollzug von schizophrenen Patienten in  
Justizvollzugseinrichtungen

Müller Intrafamiliäre Tötungsdelikte durch junge Menschen

Lorenz-Löblein Versagen einer Anwältin, oder?

---

**18:00 Uhr** **Verabschiedung**

Schiltz Abschlussbemerkungen und Ausblick

---